

Ein gewolltes Lustempfinden für die Augen

Der Kultur- und Kunstverein Artpark Richterswil lud am Samstag im Vereins- und Kulturhaus Bahnhof Bäch zur Ausstellung «Augenlust».

von Bruno Fuchslin

Zehn Künstlerinnen aus der Region (siehe Box) stellen in Bäch bis am 14. Mai ihre Werke aus. Ihre zeitgenössischen Interpretationen sind vielfältig: Malereien treffen auf Fotografien, Skulpturen auf Objekte und Installationen. An die 100 Besucher waren am Samstag zugegen. Der Kurator der Ausstellung ist der bekannte Künstler Al Meier. Sein umfangreiches Netzwerk zur Kunstszene ermöglichte ihm, für die Idee, «Frauenpower» zu präsentieren, relativ schnell geeignete Kandidatinnen zu finden. «Frauen in der Kunst repräsentieren die Gesellschaft – es ist noch immer zu viel in Männerhänden», so der Initiant.

Alle Jahre wieder ...

Den Interpretationen mit Farben und



Ein stiller Beobachter der gelungenen Präsentation – mit viel Freiraum dazwischen – im Kulturhaus Bahnhof Bäch.

Bild Bruno Fuchslin

Teilnehmende Kulturschaffende

Susanne Baumann (Schindellegi), **Christine Bächlin** (Wilen), **Annette Etzel** (Richterswil), **Marianne Cramer** (Richterswil), **Irene Hänni** (Goldau), **Maya Lalive** (Bäch), **Inés Mantel** (Wädenswil), **Birgitta Neulen** (Richterswil) sowie **Irene Sagmeister** (Zürich).

Formen – sie alle weckten auf ihre eigene Art «Augenlust» – stellte Inés Mantel eine Kurzlesung aus ihrem Buch Aiode entgegen; diese fand in der SBB-Personenunterführung statt.

Der Kunst- und Kulturverein Artpark Richterswil will, wo immer möglich, alle Jahre in der Öffentlichkeit auftreten. Für die laufende Ausstellung

in Bäch wurde er von der Kulturkommission der Gemeinde Freienbach mit einem Beitrag unterstützt.

«Augenlust» im Vereins- und Kulturhaus Bahnhof Bäch: Ausstellung bis am 14. Mai. Öffnungszeiten: Donnerstag bis Freitag, 18 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag, 11 bis 16 Uhr; Eintritt frei, Infos unter www.artpark.ch.